



Metropolregion
Rhein-Neckar

Die GmbH

Presse- INFORMATION

www.metropolregion-rhein-neckar.com

02. September 2008

Ansprechpartner

Frank Lesche

Telefon

0621 12987-34

Email

frank.lesche@m-r-n.com

Innovationsschub für die Metropolregion Rhein-Neckar: Über 80 Mio. Euro Förderung für die Cluster „Forum Organic Electronics“ und „Zellbasierte und Molekulare Medizin“

- **MRN stellt zwei der fünf Gewinner im Spitzencluster-Wettbewerb**
- **Kooperation von Wissenschaft und Wirtschaft trägt Früchte**

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gab heute bekannt, dass die Cluster „Forum Organic Electronics in der Metropolregion Rhein-Neckar“ und „Zellbasierte und Molekulare Medizin“ zu den fünf Gewinnern des Spitzencluster-Wettbewerbs gehören.

„Ich freue mich sehr über den Gewinn des Spitzencluster-Wettbewerbs. Damit hat die Metropolregion Rhein-Neckar ihre Position als eine der stärksten Innovationsregionen in Deutschland eindrucksvoll belegt. Mit der Förderung bietet sich nun die einzigartige Chance, die Führungsrolle bei der Entwicklung der Schlüsseltechnologien der Zukunft zu übernehmen und damit insbesondere in der Metropolregion nachhaltig Wirtschaftswachstum und Arbeitsplätze zu schaffen. Die Auszeichnung zeigt darüber hinaus deutlich, dass die Arbeit des Wissenschaftsbeirats der Metropolregion Rhein-Neckar und das Konzept der engen Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft Früchte tragen.“ so Prof. Dr. Claus E. Heinrich Vorstandsvorsitzender des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. (ZMRN e.V.) und Mitglied des



Vorstands der SAP AG, unmittelbar nach der Bekanntgabe durch Bundesforschungsministerin Dr. Annette Schavan auf der Pressekonferenz in Berlin.

Ebenfalls in Berlin anwesend waren Vertreter der beiden Gewinnercluster. „Mit dem Rückenwind aus dem Spitzencluster-Wettbewerb kann die InnovationLab GmbH als Motor des Forum Organic Electronics volle Fahrt aufnehmen. Im Rennen um die weltweite Führungsposition haben wir nun allerbeste Chancen.“, so Bernhard Schweizer, Geschäftsführer der InnovationLab GmbH und verantwortlich für das Forum Organic Electronics. Ähnlich sah es Dr. Christian Tidona, Clustermanager „Zellbasierte & Molekulare Medizin“ und designierter Geschäftsführer der BioRN Cluster Management GmbH: „Wir sind entschlossen und gerüstet, uns mittelfristig an der Spitze der medizinischen Biotechnologie in Europa zu positionieren“.

Im Cluster „Forum Organic Electronics“ werden die weltweit drängenden Herausforderungen in den Bereichen Energie und Umwelt adressiert. So entwickeln die Forscher u. a. organische Solarzellen mit einem dreimal höheren Erntefaktor als bei herkömmlichen Technologien sowie hocheffiziente organische Leuchtdioden für Anwendungen in der Beleuchtungstechnik, die um 50 % sparsamer sind als konventionelle Energiesparlampen und innovative Beleuchtungskonzepte wie z.B. leuchtende Tapeten ermöglichen.

Im Cluster „Zellbasierte & Molekulare Medizin“ sollen Mithilfe der Förderung in der Metropolregion Rhein-Neckar bis zum Jahr 2013 insgesamt 70 neue Arzneimittel, Diagnostika und Technologieplattformen sowie rund 20 innovative Dienstleistungen aus dem Bereich der zellbasierten und molekularen Medizin zur industriellen Reife gebracht werden. In Forschung und Entwicklung sind dadurch rund 400 hoch qualifizierte Arbeitsplätze gesichert. Bis



2018 sollen bis zu 4.000 weitere Arbeitsplätze entstehen – unabhängig von der Ansiedlung neuer Unternehmen

Zum Spitzencluster-Wettbewerb

Der Spitzencluster-Wettbewerb ist eine Maßnahme des BMBF im Rahmen der Hightech-Strategie für Deutschland. Ziel ist die Förderung der Innovationskraft der leistungsfähigsten Cluster, um sie wettbewerbsfähiger und attraktiver für Talente und Investoren zu machen. Aus insgesamt 38 Antragskizzen hatte eine hochkarätig besetzte Jury zunächst 12 Bewerber ausgewählt und zur Abgabe eines Vollantrags bis Anfang Juli 2008 aufgefordert. Die Gewinner der ersten Wettbewerbsrunde werden für maximal fünf Jahre mit insgesamt 200 Mio. Euro gefördert.

Zum Cluster „Forum Organic Electronics“

Im „Forum Organic Electronics“ der Metropolregion Rhein-Neckar engagieren sich neben großen Unternehmen wie BASF SE, Heidelberger Druckmaschinen AG, Merck KGaA, Roche Diagnostics GmbH und SAP AG zahlreiche mittelständische Firmen. Hochrangig vertreten sind auch die Hochschulen mit den beiden Eliteuniversitäten Heidelberg und Karlsruhe, den Universitäten Mannheim und Darmstadt sowie der Hochschule Mannheim.

Ziel des „Forums Organic Electronics“ ist die Erhöhung des Innovationstempos in dieser Schlüsseltechnologie und damit verbunden der Aufbau einer führenden Wettbewerbsposition für die beteiligten Einrichtungen. So hat die Organische Elektronik das Potential, zahlreiche Lebensbereiche zu revolutionieren:

- Neuartige Beleuchtungssysteme auf Basis organischer Leuchtdioden (OLED), die den Energieverbrauch um über 50% gegenüber Energiesparlampen senken



- Hocheffiziente Solarzellen der nächsten Generation im Rahmen des Projekts Organische Photovoltaik, die einen signifikanten Beitrag zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes leisten
- Sensoren, die die einfache Messung von Organfunktionen auch außerhalb des Körpers ermöglichen
- Gedruckte Schaltkreise für die massenhafte und kostengünstige Kennzeichnung von Produkten, mit denen beispielsweise die Echtheit sichergestellt werden kann

Zum Cluster „Zellbasierte & Molekulare Medizin“

Im Biotechnologie-Cluster „Zellbasierte & Molekulare Medizin“ (BioRN) haben sich rund 100 Partner aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammengeschlossen. Clusterpartner sind im Bereich der Wissenschaft insbesondere die Elite-Universität Heidelberg mit zahlreichen Arbeitsgruppen aus verschiedenen Instituten und Kliniken, das Deutsche Krebsforschungszentrum (DKFZ) und das Europäische Laboratorium für Molekularbiologie (EMBL). Daneben engagieren sich große Unternehmen wie Roche und Merck sowie rund 57 kleine und mittlere Biotechnologieunternehmen. Mit der Dietmar-Hopp-Stiftung, dievini Hopp BioTech und der Sparkasse Heidelberg konnten wichtige Partner aus dem Bereich Kapital gewonnen werden. Aktive Unterstützung auf kommunalpolitischer Ebene erhält der BioRN-Cluster vor allem durch die Städte Heidelberg und Mannheim.

Inhaltliche Schwerpunkte sind die Ausbildung hoch qualifizierter Führungskräfte in der „BioRN Academy“, die zielgerichtete Entwicklung biopharmazeutischer Projekte von der Frühphase bis hin zur industriellen Reife im „BioRN Incubator“, die Bündelung der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Tumorstammzellen im „BioRN Stammzell-Netzwerk“ und dem Gebiet der Personalisierten Medizin im „BioRN Biomarker Center“.



*Metropolregion
Rhein-Neckar*

Die GmbH

Seite 5

Die BioRN Cluster Management GmbH ist ein Public-Private-Partnership zwischen der BioRegion Rhein-Neckar-Dreieck, dem Technologiepark Heidelberg, der IHK Rhein-Neckar und der Metropolregion Rhein-Neckar. Die Aufgabe der neu gegründeten Gesellschaft ist die Koordination, Vernetzung, Entwicklung und Vermarktung des BioRN-Clusters.

Ansprechpartner

Forum Organic Electronics:

Bernhard Schweizer
InnovationLab GmbH
Geschäftsführer

Kurfürsten-Anlage 60
69115 Heidelberg, Germany
T +49/6227/7-42254
M +49/171/3085273
F +49/6227/78-20039
E-Mail: bernhard.schweizer@innovationlab.biz
www.m-r-n.com/forumoe

Zellbasierte & Molekulare Medizin:

Dr. Christian Tidona
Clustermanager
BioRN Cluster Management GmbH

Im Neuenheimer Feld 582
69120 Heidelberg
Tel.: +49 (173) 2569824
E-Mail: info@BioRN.org